



Foxtroddels e.V.  
Der Tanzsportverein in Grasberg

---

## Vorbereitung Mitgliederversammlung Frühjahr 2023

Bekanntlich wird die finanzielle Situation des Vereins wegen des zunehmenden Mitgliederabgangs immer schwieriger, so dass durch geeignete Maßnahmen gegenzusteuern ist. Die einzige in Betracht kommende Maßnahme neben der wenig attraktiven Möglichkeit, die Beiträge zu erhöhen, ist die Gewinnung neuer Mitglieder. Da nicht davon ausgegangen werden kann, dass zielgenau nur solche Mitglieder hinzugewonnen werden können, die von ihren Kenntnissen und Fähigkeiten exakt in eine der vorhandenen Gruppen passen, werden wir wohl wie in der Vergangenheit eine neue Anfängergruppe rekrutieren müssen. Da das eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen und auch einen zeitlichen Vorlauf benötigen wird, ist es sinnvoll, schon heute zu überlegen, wie sich eine neue Gruppe auf die Situation der bisherigen beiden Gruppen auswirken wird.

In der Vergangenheit haben wir nach meiner Erinnerung bereits zweimal eine neue Gruppe rekrutiert und dazu die beiden vorhandenen zusammengelegt, so dass die bisherige "Anfänger"-Gruppe von ihrem 18:00-Uhr-Termin in den Termin der "Fortgeschrittenen"-Gruppe um 19:45 Uhr gewechselt ist.

Es ist daher zu prüfen, ob wir dies jetzt erneut so machen wollen oder ob ein Modell geschaffen wird, nach dem es künftig drei Gruppen mit dann reduzierten Tanzzeiten (gegenüber dem gegenwärtigen Zustand) geben soll.

Dieser Vermerk dient nicht der Darstellung von Vor- und Nachteilen der beiden Lösungen, sondern soll den Mitgliedern, die darüber zu befinden haben, eine Entscheidungsgrundlage bieten, nach der sie sich in der Mitgliederversammlung für das eine oder das andere Modell aussprechen können. Die nachfolgenden Ausführungen sollen daher der Formulierung entsprechender Beschlussvorlagen dienen, die den Mitgliedern zweckmäßigerweise schon vor der Versammlung zur Verfügung gestellt werden sollten.

### 1. Fortführung des "Zwei-Gruppen-Modells":

Im Hinblick auf die Realisierung einer neuen Anfängergruppe hätte dieses Modell folgende Auswirkungen:

- Anwerbung einer neuen Anfängergruppe mit den Terminen Sonntag 18:00 bis 19:30 Uhr mit 15 Min. Pause (wie bisher).
- Zusammenlegung der beiden vorhandenen Gruppen auf den bisherigen Termin der zweiten Gruppe von 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr mit 15 Min. Pause. Die bisherige 1.

Gruppe wird quasi in die bisherige 2. Gruppe, für die sich zeitlich nichts ändert, aufgenommen.

- Es bleibt bei der Pause bzw. der Zeit zum "freien Tanzen" zwischen den Gruppen von 19:30 Uhr bis 19:45 Uhr.
- Folge: Für Knuth und Nikola und die zweite Gruppe sowie den Grasberger Hof ändert sich nichts, die erste Gruppe muss sich allerdings "umgewöhnen" (mit Austritten ist zu rechnen).

## 2. Einführung eines "Drei-Gruppen-Modells":

Im Hinblick auf die Realisierung einer neuen Anfängergruppe hätte dieses Modell folgende Auswirkungen:

- Realisierung einer neuen Anfängergruppe mit Übungszeiten am Sonntag von (z. B.) 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr (ohne Pause) zu geringeren Beiträgen als bisher (s. u.).
- Es folgt die bisherige 1. Gruppe z. B. von 19:05 Uhr bis 20:05 Uhr (auch ohne Pause).
- Danach folgt die bisherige zweite Gruppe von 20:10 Uhr bis 21:10 Uhr (ebenfalls ohne Pause).
- Folge: Für die beiden bisherigen Gruppen ändern sich die Zeiten und es wird statt 45 Min. am Stück nun eine Stunde "durchgetanzt". Die Gruppen bleiben getrennt. Durch den Entfall der Pausen "leidet" der Getränkebezug beim Grasberger Hof. Für Knuth und Nikola bleiben die Zeiten insgesamt im Wesentlichen gleich.
- Die um 15 Min. (von 75 Min.) reduzierte Tanzzeit für die Gruppen 1 und 2 entspricht einer Kürzung von 20%. In der Konsequenz müsste über eine entsprechende Reduzierung des Mitgliedsbeitrags nachgedacht werden. Dieser muss (sonst bringt die neue Gruppe nichts) durch das Hinzugewinnen der neuen Mitglieder mindestens aufgefangen werden (wir brauchen aber mehr Einnahmen als nur das), weil unsere Kosten sich nicht ändern.

11.01.2023

KI / -

